
NR. 27

vom

5. Juli 2006

TERMINE

Hauptausschüsse Dessau und Roßlau

Wann? Dienstag, 11. Juli 2006, 17.00 Uhr
Wo? Städtisches Klinikum Dessau, Cafeteria im Ersatzneubau
Was? **Öffentlicher Teil**

- Fusionsvertrag;
Vorstellung des Brandschutzbedarfsplanes
- Öffentliche Anfragen und Informationen
- Vorstellung des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dessau mit
anschließendem Rundgang

Nichtöffentlicher Teil

Stadtrat

Wann? Mittwoch, 12. Juli 2006, 16.00 Uhr
Wo? Ratssaal
Was? Tagesordnung

Berichte des Oberbürgermeisters

Einwohnerfragestunde

Anfragen und Informationen

- Verwaltungshaushalt, Jahresrechnung 2005: Genehmigung von über – und außerplanmäßigen Ausgaben, Feststellung des Ergebnisses
- Kurzanalyse für die Ursachen der Ergebnisse im Haushaltsvergleich

Beschlussfassungen

- Vermögenshaushalt Jahresrechnung 2005:
Feststellung der zu bildenden bzw. zu übertragenden
Haushaltsausgabereise und Feststellung des Ergebnisses
- Geändertes Haushaltskonsolidierungskonzept 2006 und Folgejahre
- Geänderte Haushaltssatzung 2006
 - Geänderter Haushaltsplan 2006
 - Geänderter Finanzplan 2006
 - Geänderter Stellenplan 2006
- Eingliederung der Gemeinde Vockerode in die Stadt Dessau
zum 01.07.2007
- Eingliederung der Stadt Wörlitz in die Stadt Dessau
zum 01.07.2007
- Wohnlaubenentgelt in Kleingärten gemäß Bundeskleingartengesetz
- Einrichtung des Stadtwaldes
- Maßnahmebeschluss Abwassererschließung in der sog. Vogelsiedlung,
Dessau-Törten, Regenwasseranteil am Mischwasserkanal Finkenweg
- Abtretung der Geschäftsanteile der Stadt Dessau an der ROVEG
an die DESWA
- Aufstellung des B-Planes Nr. 172 "Wohnanlage Wilhelm-Feuerherdt-
Straße" in Dessau-Waldersee
- Privatisierung der Durchführung der Wochenmärkte im Stadtgebiet
der Stadt Dessau und Auflösung des Sachgebietes Märkte
und Veranstaltungen
- Förderung der Komplettsanierungsmaßnahme der DWG
am Objekt Franzstraße 118, 120, 120 a-c
- Eintrittspreise der Stadtschwimmhalle Dessau

Nichtöffentlicher Teil

Sammlung Barth – „Gesammelte Geschichte“ im Johannbau - Pressegespräch -

- Wann? Dienstag, 11. Juli 2006, **16.00 Uhr**
Wo? Johannbau
Wer? Gerhard Lambrecht, Leiter des Amtes für Kultur, Tourismus und Sport
Hubert Ernst, Vorstand Stadtparkasse Dessau
Vertreter der Ostdeutschen Sparkassenstiftung
Angehörige der Familie Barth
Was? Am 11. Juli wird um 18.00 Uhr die Ausstellung „Gesammelte Geschichte“ Der Dessauer Sammler Ewald Barth im Museum für Stadtgeschichte Dessau eröffnet. Die Stadt Dessau konnte dank der großzügigen Unterstützung durch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung im Land Sachsen-Anhalt gemeinsam mit der Stadtparkasse Dessau im Jahre 2001 Teile der Sammlung Barth erwerben. Mit deren Übernahme durch das Museum für Stadtgeschichte Dessau kamen über 1.500 Objekte und Konvolute in den Bestand des Museums für Stadtgeschichte Dessau. An der Finanzierung waren auch das Land Sachsen-Anhalt und die Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt beteiligt.

Ewald Barth wurde 1898 in Dessau geboren. Später studierte er Zahnmedizin und kehrte Mitte der 1920er-Jahre in seine Vaterstadt Dessau zurück und richtete im väterlichen Haus Marktstraße 4 eine eigene Praxis ein. Bald wurde er ein beliebter Zahnarzt in der Stadt. Bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges trug er systematisch eine Sammlung zusammen, die von großem Sachverstand zeugte und von hohem Wert war. Sie umfasste alle Bereiche der Kunst-, Wirtschafts-, Sozial-, Politik- und Familiengeschichte sowie des Kunsthandwerks. Sein Haus vermittelte dem Besucher den Eindruck eines Privatmuseums. Ewald Barth hat sich im Verlauf seiner langen Sammlertätigkeit durch intensives Selbststudium große Sachkenntnis angeeignet. Auch bei Fachkennern und Museumsleuten war der Rat des Dessauer Zahnarzt gefragt.

Große Teile dieser Sammlungen wurden nach 1939 mit Beständen der Dessauer Museen, des Herzoglichen Hauses und anderer privater Sammler an verschiedene Orte ausgelagert. Dennoch gingen viele Kunstgegenstände am Ende des Zweiten Weltkrieges verloren. Auch das Haus in Dessau wurde zerstört. Der familiäre Neuanfang in Dessau-Mildensee bedeutete auch für die Sammlungen einen Neubeginn. Ewald Barth ging mit viel Enthusiasmus daran, die durch Krieg und Nachkrieg geschlagenen Lücken möglichst wieder zu schließen.

Es ist ein außerordentlicher Glücksumstand, dass eine private Sammlung dieser Qualität für das Museum für Stadtgeschichte Dessau erworben werden konnte.

Weitere Infos: Museum für Stadtgeschichte Dessau; Törtener Straße 44, 06842 Dessau; Tel.: 03 40 – 800 37 90; Fax: 03 40 – 800 37 95
Ausstellung: Schloßplatz 3 a, 06844 Dessau,
Tel.: 03 40 – 220 96 12

www.stadtgeschichte.dessau.de

MITTEILUNGEN

Schultüten für Eltern

Im Rahmen der Einschulungsfeiern der 1. Klassen werden „Schultüten für Eltern“ überreicht. In diesem Jahr wird für die Eltern der Schulanfänger der Grundschule Tempelhofer Straße ein großer Korb voller „gewaltfreier“ Schultüten vorbereitet.

Deren Inhalt soll für Verständnis werben, dass sich der Alltag sowohl der Eltern als auch der Kinder verändert und auch Tipps für diese Lebensphase geben. An erster Stelle stehen jetzt das Lernen und die Pflichten in der Schule und nicht mehr das Spielen. Eltern und Kinder müssen erst lernen, sich auf die veränderten Bedingungen einzustellen. Dieser Prozess muss mit sehr viel Verständnis füreinander und vor allem gewaltfrei erfolgen.

Diese Vorgehensweise gliedert sich in das Gesamtkonzept des Jugendamtes zur Vorbeugungsarbeit gegen Gewalt, Suchtverhalten und familiäre Konflikte ein. Unterstützt wird die präventive Aktion wieder von der Deutschen Angestellten Krankenkasse (DAK).

Für schwierige Aufgaben (auch in späteren Jahren), die durch die Eltern nicht mehr zu lösen sind, bietet sich das Jugendamt als Partner an.

Die fantasievolle Gestaltung der Schultüten wird auch in diesem Jahr wieder von den Schülern der Berufsbildenden Schule III übernommen.

(Die Anfertigung erfolgt am 6. Juli 2006, dies kann gern als Fototermin genutzt werden. Die Übergabe an das Jugendamt geschieht im Rahmen der Zeugnisausgabe am 13. Juli 2006, 9.00 Uhr. Die Einschulungsfeiern an der Grundschule Tempelhofer Straße beginnen am 1. September 2006 um 9.30 Uhr bzw. um 10.30 Uhr.)

Weitere Informationen erhalten erteilt Frau Bergmann im Jugendamt, Tel. 204-2751.

Silberut – eine geheimnisvolle Insel im Indischen Ozean

Vom 8. Juli an ist im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte eine Ausstellung über Silberut zu sehen. Sie entstand im „Phyllodrom“, Museum und Institut für Regenwaldökologie e.V., Leipzig, und konnte auf Grund der langjährigen guten Kontakte mit dieser Einrichtung ausgeliehen werden.

Auf Silberut, einer zu Indonesien gehörenden Insel im Indischen Ozean, westlich von Sumatra gelegen, begreifen sich die Ureinwohner als Teil der Natur und behandeln den nach ihrer Vorstellung beseelten und von Geistern bewohnten Wald mit großem Respekt. Deshalb konnte die einmalige Tier- und Pflanzenwelt bis heute fortbestehen.

Da die Insel vor schätzungsweise einer halben Million Jahren vom Festland getrennt wurde, konnten sich eine große Zahl von endemischer Arten, d.h. Tier- und Pflanzenarten, die weltweit einzig auf dieser Insel vorkommen, entwickeln. Darunter befinden sich mehrere Säugetier- und sogar vier Affenarten.

Auf ihren Expeditionen haben Mitglieder des „Phyllodroms“ Gebrauchsgegenstände wie Körbe, Schalen, traditionelle Kleidungsstücke aus Rindenbast, Waffen, Schmuck und vieles mehr gesammelt, das nun neben zahlreichen Fotos in der Ausstellung zu sehen ist.

Die Ausstellung wird noch bis zum 3. Oktober 2006 zu sehen sein.

Nähere Informationen über die Ausstellung unter
<http://www.phyllodrom.de/siberut.online/01.htm>

Bauwagenausstellung über Brunnen in der Zerbster Straße

Vom **10. bis 22. Juli 2006** wird im Bauwagen vor dem Rathaus eine Ausstellung zum Entwurf von Brunnen und Handwerkerplastik in der Zerbster Straße gezeigt.

Ergänzend zum Modell wird über den Grundgedanken und die Ausführung des Wasserspiels sowie der Zunftkugeln informiert. Auch über die historischen Brunnen in der Zerbster Straße gibt es interessantes zu erfahren.

Im genannten Zeitraum ist der Bauwagen Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr und Sonnabend von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet (am Sonntag geschlossen).

Aqua-Fun-Olympics im Waldbad

Spaß steht im Vordergrund, wenn am **Freitag**, dem 14. **Juli 2006**, von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr, zu sportlichen und spielerischen Wettkämpfen im Waldbad eingeladen wird.

Mannschaften aus den Dessauer Jugendfreizeiteinrichtungen werden in traditionellen und Trendsportarten gegeneinander antreten. Neben Schwimm-, Tauch-, und Tauziehwettbewerben wird es auch Wettkämpfe im Becherschießen, Luftmatratzenrennen und Turmspringen geben. Bei Letzterem sind allerdings die Höhe der Wasserspritzer und die originelle Ausführung der Flugphase ausschlaggebend für die Jury, die ebenfalls aus Jugendlichen der teilnehmenden Einrichtungen besteht.

Interessierte Jugendliche können sich gerne mit Mannschaften (4 Aktive und ein Jurymitglied) anmelden oder spontan bis 16.00 Uhr im Waldbad einfinden.

Diese Veranstaltung wird organisiert von den Mitgliedern des Arbeitstisches „Jugend, Schule, Freizeit, Sport“ des Städtischen Netzwerks für Zugewanderte in Dessau, in Kooperation mit dem Projekt „Integration durch Sport“ des Landessportbundes Sachsen-Anhalt e.V.

Für Nachfragen:

Susanne Kaufmann, Stiftung Ev. Jugendhilfe, Tel: 0340 / 6612721

Astrid Bergmann, Stadt Dessau/Jugendamt, Tel: 0340 / 2042751